



# MANNHEIMER PRODUKTENBÖRSE

## Notierung vom 14. Mai 2018

Tel. (0621) 22 989 Fax: 10 52 74 Geschäftsstelle E4 12 - 16 68159 Mannheim Börsenzeit: Montag 15.00 - 17 Uhr  
 www.warenboersen-suedwest.de mannheim@warenboersen-suedwest.de  
 Kommentar siehe Rückseite

Pegel Kaub cm 215  
 12.00 Uhr € / US \$ 1,1982  
 15.00 Uhr Matif Weizen Nr. 2 / Sept. 18 / € / to. 171,00  
 15.00 Uhr Matif Weizen Nr. 2 / Dez. 18 / € / to. 173,75

<b>I. Getreide</b>	<b>Termin</b>	<b>EURO</b>			<b>Tendenz/Bem.</b>
Inl. Brotweizen 11,5/220/76 fr. swdt. Mühle 1.250ppb DON	Mai - Juni	168,00	-	172,00	ruhig
Inl. Brotweizen 11,5/220/76 fr. swdt. Mühle Termin	ex-Ernte 18	n.n	-	n.n.	
Inl. Brotweizen 11,5/220/76 ab swdt. Station	Mai - Juni	162,00	-	165,00	ruhig
A-Weizen 13,5/40 FZ 250 franco südwestdt. Mühle	Mai - Juni	169,00	-	173,00	ruhig
A-Weizen 13,5/40 FZ 250 franco südwestdt. Mühle Termin	ex-Ernte 18	n.n	-	n.n.	
E-Weizen sortenrein min. 14,5/55/280 ab südwestdt. Station	Mai - Juni	184,00	-	187,00	ruhig
Inl. Brotroggen FZ 120	Mai - Juni	176,00	-	179,00	ruhig
Inl. Braugerste, franko Oberrhein Mälzerei	Mai - Juni	221,00	-	225,00	ruhig
Inl. Braugerste, franko Oberrhein Mälzerei Ernte 18	Oktober	215,00	-	219,00	ruhig
Futter-/Wintergerste 63 kg/hl	Mai - Juni	165,00	-	168,00	fest
Futter-/Wintergerste 63 kg/hl ab südwestdt. Station	Mai - Juni	160,00	-	163,00	fest
Futterweizen max. 10 % Auswuchs	Mai - Juni	166,00	-	168,00	stetig
Futterweizen max. 10 % Auswuchs Termin	ex-Ernte 18	n.n	-	n.n.	
Triticale max. 10 % Auswuchs	Mai	156,00	-	158,00	stetig
Futtermais franko	Mai	177,00	-	180,00	stetig
Inländischer Futtermais ab Station	Mai	170,00	-	173,00	stetig
Futtermais fob Oberrhein	Mai	177,00	-	178,00	stetig
<b>II. Ölsaaten</b>					
Raps (zertifiziert)		n.n	-	n.n.	
Raps Mannheim		n.n	-	n.n.	
<b>III. M ü h l e n n a c h p r o d u k t e (Preise ab südwestdt. Mühlen)</b>					
Weizenkleie	Mai	111,00	-	116,00	fest
Weizenkleie Termin	Juni - Juli	109,00	-	111,00	fest
Weizengrießkleie		n.n	-	n.n.	
Weizengrießkleie Termin		n.n	-	n.n.	
Roggenkleie		n.n	-	n.n.	
<b>IV. Futtermittel</b>					
Sojaschrot 44/7 Mainz	Mai	374,00	-	377,00	schwächer
Sojaschrot 44/7 Termin Mainz	Juni - Juli	373,00	-	376,00	schwächer
Rapsschrot Mannheim	Mai	248,00	-	250,00	ruhig
Rapsschrot Termin Mannheim	Juni - Juli	246,00	-	249,00	ruhig
ProtiGrain® 34/36 ProFat franco Oberrhein	Juli	240,00	-	242,00	fest
ProtiGrain® 34/36 ProFat franco Oberrhein Termin	Aug. - Okt.	225,00	-	227,00	fest
Malzkeime, franco Mannheim	Mai	140,00	-	143,00	fest
Melasseschnitzel-Pellets ab Zuckerf.	Mai	179,00	-	180,00	fest
Melasseschnitzel-Pellets ab Zuckerf. Termin		n.n	-	n.n.	
<b>V. Mischfutter</b>					
Legehennenalleinfutter 11,4 MJ ME/kg		318,00	-	323,00	fest
Ferkelaufzuchtfutter 13,8 MJ ME/kg		368,00	-	373,00	fest
Schweinemastalleinfutter getreidereich 13,4 MJ ME/kg		283,00	-	288,00	fest
Milchleistungsfutter 20 % 6,2 MJ NEL		263,00	-	268,00	fest
Milchleistungsfutter 18 % 6,7 MJ NEL		273,00	-	278,00	fest

Die Preise verstehen sich (falls nicht anders vermerkt) als Handelsabgabepreise,

Nettopreise, lose, **per 1000 kg**, frei Fuhre/Waggon (ab Station) bzw. franko Mannheim/Heilbronn, prompte Lieferung, Basis Normal

**Die nächste Notierung findet am 28. Mai 2018 statt**

**Wir wünschen Ihnen schöne Pfingstfeiertage.**

## **Kommentar:**

### **I. Getreide**

Die internationalen Getreidenotierungen gaben zum Wochenausklang negative Tendenzen vor.

Unverändert sind die Notierungen am Kassamarkt zu bewerten. Das relativ knappe Angebot stützt das regionale Preisniveau. Die zunehmende Nervosität aller Marktbeteiligten wird sich mit dem zu erwartenden Niederschlägen etwas legen.

### **II. Ölsaaten**

Die Kurse für Rapsaat bleiben auf einem relativ schwachen Niveau. Bei den Vorkontraktaktivitäten ist die Landwirtschaft derzeit nicht bereit, zu den jetzigen Preisgeboten zu verkaufen. Aufgrund der bekannten "Importthematik" bleibt der Spielraum für steigende Preise allerdings klein.

### **III. Mühlennachprodukte**

Die unverändert schwache Vermahlung kann die stetige Nachfrage der Mischfutterwerke nach Kleie nicht zufrieden stellen. Der vordere Termin bleibt sehr fest gestimmt.

### **IV. Futtermittel**

Die Kurse für Raps- und Sojaschrot haben zuletzt nachgegeben. Global kann von einer reichlichen Versorgung mit Eiweißfuttermitteln ausgegangen werden. Die Auswirkungen der Zollstreitigkeiten zwischen den USA und China lassen den Markt allerdings nicht zur Ruhe kommen.

### **V. Mischfutter**

Bei stetiger Nachfrage tendieren die Preise unverändert stabil.